

Die Frau von Heute

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Ein Begriff!
das gute Piano
das Schweizerpiano
das Wohlfahrt piano

Musikhaus Wohlfahrt
Zürich 2 „Bleiche“

ZÜRICH 2
BLEICHE

Goldar
die Volks-Zahnpasta

Große Tube mit dem neuen patent. Drehverschluss 90 Cts.

der grosse wissenschaftliche Erfolg
Goldar A.G., Nänikon

Herio
Bohnen
fixfertig
benzbuig

Preis-Abschlag

1/2 Büchse ..50
3/4 Büchse ..80

Über 500 000 im Gebrauch!
Haarfärbekamm

ges. gesch. Marke „Hoffera“ färbt graues oder rotes Haar echt blond, braun oder schwarz. — Völlig unschädlich. — Jahrelang brauchbar. Diskrete Zusendung. Preis Fr. 7.50 per Nachnahme. NAVITAS, Müllheim 25 (Thurgau)



Krampfadern-STRÜMPFE

helfen bei Beinleiden, geschwollenen Füßen usw.

Elast

die schweizer. Qualitätsmarke

Zu beziehen durch Fachgeschäfte oder Bezugsquellen nachweis durch den Fabrikanten.

P. Mühlegg
Schaffhausen
Telephon 1215

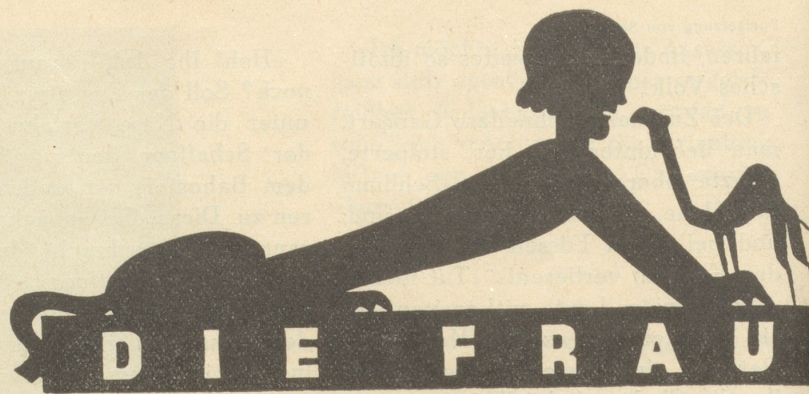
Geld - Kredit

an solvente Firmen, Geschäftsleute, Private zum ermäßigten Zins ohne jede Provision.
Alfred Simon,
Zürich, Rämistrasse 33
Gegründet 1902.

Brustheil-Tabletten
von Dr. med. Auf der Maur
bestes Mittel gegen Husten und Katarrh

überall erhältlich

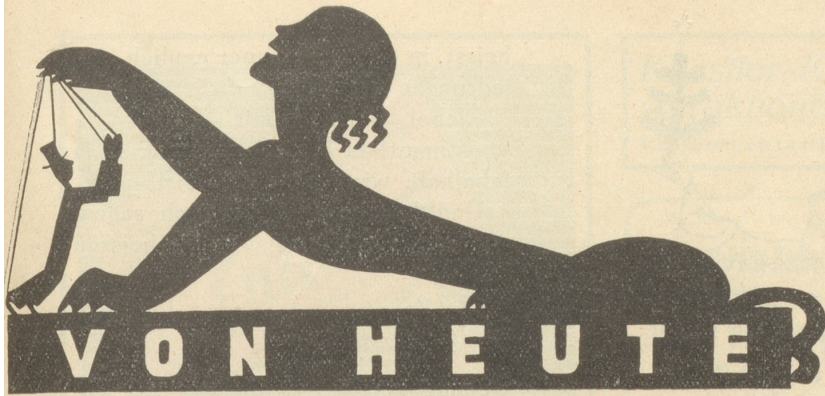
Verlangt am Kiosk den „Nebelspalter“



Wörterbuch der Liebe

1. Angel (spr. eindschel, da typisch amerikanisch, zu deutsch «Engel»), internationale Bezeichnung der Frau, die einen \$ 20.000 im Jahr kostet und dir das Leben zur Hölle macht.
2. Bride (Braut), weibl. Wesen von aufopfernder Anpassungsfähigkeit, mit Heiratskomplexen, langfristigen seelischen Wechselverkehr als Rechtsgrundlage habend. (Bei Ringelnatz heisst es allerdings: ... meine längste Braut war Alwine...)
3. Christmas-Baby (Christkindchen): das Mädchen, das einem beschert ist und dich, sei es wegen der Flügel des Gesanges oder mit den Kotflügeln ihres Wagens auf die Kniee nötigt.
4. Dame (Dame) Handkuss entgegennehmendes weibl. Wesen mit Fuchspelz und Halbschleierchen. Abonniert auf 5-Uhr-Tees, Tangos, literarische und Bridge-Clubs, englische Konversation und Freud'sche Traum-Exkursionen. Manche Salon haltend: Literatur, Manicure oder Heiratsvermittlung. (Kommt ins Haus, Karte genügt.)
5. Enchainement (Ehe): Vertrag zwischen zwei verschiedenen geschlechtlichen Personen, denen beiden die Tragweite ihres Handelns nicht sehr bewusst ist. Sie ist die einzige gesetzlich geschützte Gesellschaftsform, in der die Machtbefugnisse nicht deutlich geschieden sind und die wegen einer Cravatte oder einer zerbrochenen Tasse aufgelöst werden kann.
6. Father-in-law (nicht etwa «Va-

- ter aus Gesetzesgründen», sondern Schwiegervater): eine der begehrtesten Jagdtrophäen des Vamp (s. Nr. 20). Ausnahmslos Besitzer einiger Yachts, Petroleumminen, Diamantquellen oder Gummihainen. Weissherzig-guthaarig und museumsfähig.
7. Girl (spr. gäerl): Typus des Ueber-Mädchens das boxt und trinkt. Zierde der Citys der gesamten Union; Sonnenblume des Strandbads. Ihr Gegenstück der Boy, mit dem sie jedoch nur der Slow-Fox (spr. slou-foggs) verbindet. Sonst trifft man sie im Vegetarischen.
 8. Hallo! (spr. Hällou!), ein in U.S.A. nur unter Todesgefahr anzuwendendes Rufwort gegenüber einzelnen weiblichen Wesen. In Europa gilt es als Zeichen der Zutraulichkeit oder biedereren Sporttums.
 9. Ice-cream ("): Standard-Requisit des Knickerbocker tragenden, in Waikiki beiheimateten Don Juans. Kälte ist ja sooo modern.
 10. Keep-smiling (spr. kiep smei-ling). Gehört zur amerikanischen Frau wie das Wasser zur See und bedeutet kosmetisches Informbleiben. Eva soll es entdeckt haben, als sie in den berühmten sauren Apfel biss.
 11. Love (Liebe): Seelische Krankheit, die den äusserst gefährlichen, zu teilweisen Erblindungen führenden Illusionismus im Gefolge hat, der oft zu Nr. 5 führt.
 12. Maid (Mädchen): Vorstufe zu 7, mit Manieren Nr. 4 (in verjüngtem Maßstabe). Neuerdings gefallen sie sich in «Gefühl» und «Unterbewusstsein», was sie aber nicht von der



- Ausbeutung des durch Männer dargestellten Kapitals abhält. Ihre Spezialitäten sind Seelenfreundschaft, High Society Blues und Marleneblicke.
13. Nightingale (Nachtamsel): Native-Song singendes Abendkleid von Patou in der Scheinwerferpersonne mondäner Kinos, der Prohibitions - Diplomatie nahestehende Nachkommmin Hollywoods und Onkel Toms.
14. O, Sweetest! (O, süßer!): Ausruf von Frau Potiphar, der zur stehenden Annäherungsformel beim Tanz geworden. Aeuserst gefährlich! Entweder handelt es sich um über 45-Jährige, Schizophrene oder Betrunkene.
15. Petting-Party (siehe Duden unter Knutschen): ursprünglich Gepflogenheit der amerikanischen Jugend, meist in Autos getätigt. Zeitigte Lindsays Buch «Die Revolution der Kameradschaftsehe» u. a.
16. Round the big fight (Rahmenkämpfe), früher nur im Boxsport verwendeter Begriff. Jetzt versteht man darunter die unumgänglichen Episoden, die der guten Partie (d. h. der unglücklichen Heirat) vorausgehen.
17. Side-jumps (Seitensprünge): modernster Sportzweig. Die Rekorde stehen im umgekehrten Verhältnis zum wirtschaftlichen Erfolg, was vom
18. Tango nicht gesagt werden kann. Er ist die Sache des 20. Jahrhunderts. In ihm werden Anlehnungsbedürfnisse ab reagiert und die notleidenden Musiker vor dem Aussterben gerettet.
19. Upholsterer («Tapezierer»): Deckname für Beauty-parlor (Schönheitsladen oder Duftei),

- rettendes Eiland für ältere Schönheits - Königinnen und -gräfinnen. Konkurriert erfolgreich gegen das American Church Syndicate, Psychoanalytiker u. Alkoholschmuggler.
20. Vamp (unübersetzbar): Sonderfall von Nr. 4, nährt sich von Scheckbüchern und Goldstaub. Ihre Heimat ist Südschweden, jedoch oft mit Negerblut durchsetzt, was das Blutsaugerische hinreichend erklärt.
21. Woman (Weib): nur noch als Schimpfname, poetisch oder in Verbindung mit Patriotic. Bezeichnete früher Frau von ‚Format‘. Der Panidealist J.W. Goethe gab sich oft mit diesem Begriff ab, womit nichts gegen die Klassik gesagt ist.
22. X, the big (X, das grosse): es kann sein: die maskierte Tänzerin, die Tischnachbarin oder das Gegenüber im «Pacific». Man gerät an es, in es, unter es; immer aber bezahlt man Lehrgeld.
23. Yo-Yo (spr. yo-yo), in Europa wenig gekanntes Ausdrucksmittel der amerik. Frau, mit dem sie ihre verdrängten Mutter - Wiege - Gefühle ausdrückt.
24. Z . . . (Z . . .): Z ? Z ! Z ? . . . existiert nicht mehr.
- Nachtrag:
- 15b Quartett (spr. kwoótet): Bezeichnung für Bridge mimen des Frauenkleeblatt, das zugleich oberster Gerichtshof und Presse-Zentrale für Lokales. Tagt nur in mondänen Hotels und ist genau genommen die Resultante von Nr. 1, 4, 10, 15 usw. usw.
- (Einzig autorisierte Uebersetzung aus dem Amerikanischen, bearbeitet und für Europa dosiert von Pan.)

am besten vor
Husten, Heiserkeit
und Katarrh mit
den bewährten und
ärztl. empfohlenen

Läkerol Tabletten

Läkerol beugt Erkältungen und allen üblen Folgen winterlicher Witterungswechsel vor, desinfiziert Mund und Hals.

Kartonpackung à 60 Rp. Blechdosen à Fr. 1.-

Kopfwahl!
da hilft
CITO

Ohne schädliche Nebenwirkung. Machen Sie unbedingt einen Versuch. Schachtel Fr. 2.50. In allen Apotheken oder direkt durch die Apotheke Richter & Co., Kreuzlingen.

ODOL

Wenn Ihnen Ihre Zähne lieb sind, dann verwenden Sie zur täglichen Mundpflege ODOL - MUNDWASSER, ODOL-ZAHNPASTA, ODOL-ZAHNBÜRSTE. ODOL hat eine vorbeugende, desinfizierende, heilende Wirkung auf Zähne, Rachen, Mund und Mandeln. Aber auch für den Gesamtorganismus ist ODOL von wohltuender Wirkung. ODOL gehört auf jeden Toiletentisch. ODOL beweist Kultur.

ODOL, DAS KLASSISCHE ZAHNPFLEGEMITTEL. Überall erhältlich.

ODOL Compagnie A.-G. Goldach - St. Gallen.